

Kreisjournal

AMTSBLATT DES WARTBURGKREISES



www.wartburgkreis.de

5. September 2017 · 11/2017 · Jahrgang 10



Die Kinder des Martin-Luther-Kindertagesstätten in Möhra freuen sich schon auf das Erntedankfest in der Lutherkirche
Foto: S. Blume

Inhalt

Amtsblatt

Stellenausschreibung

- Disponent/in in der Zentralen Leitstelle S. 11

Öffentliche Bekanntmachungen

- Staatliche Fischerprüfung 2017 S. 12

Stellenausschreibung der Wohnungsbaugenossenschaft Bad Salzungen eG

- Mitglied des Vorstandes für den wohnungswirtschaftlich-technischen Geschäftsbereich (m/w) S. 12

Das nächste Kreisjournal erscheint am 19. September 2017

Erntedankfest des Wartburgkreises in Möhra

WARTBURGKREIS. Das traditionelle Erntedankfest des Wartburgkreises findet in diesem Jahr am Sonntag, 1. Oktober, im Lutherstammort Möhra statt. Dort lädt die evangelische Kirchgemeinde gemeinsam mit Landkreis und Bauernverband um 10 Uhr zu einem stimmungsvollen Erntedank-Gottesdienst in die Lutherkirche ein.

Das Fest beginnt traditionell mit dem feierlichen Einzug der Erntekrone und deren Übergabe an die Kirchgemeinde. In diesem Jahr stellen die Landfrauen aus Möhra selbst die Krone in aufwändiger Handarbeit her. Die Predigt hält der Superintendent des Kirchenkreises Bad Salzungen, Dr. Ulrich Lieberknecht. Landrat Reinhard Krebs und Bernd Apfel, Vorsitzender des

Kreisbauernverbandes, werden in kurzen Grußworten die Arbeit der Agrarbetriebe des Wartburgkreises würdigen und Wissenswertes zur Lebensmittelherzeugung berichten. Musikalisch begleitet wird der Gottesdienst vom Kirchenchor und den Kindern der Kindertagesstätte Martin-Luther in Möhra.

Nach dem Gottesdienst sind die Gäste auf dem Lutherplatz vor der Kirche, in der Lutherstraße und auf dem Wethplatz bei hoffentlich bestem Wetter zu dörflichem Marktreiben, kulturellen Angeboten, Speisen und Getränken eingeladen. Unter anderem können die Besucher die Herstellung von Sahne mit einer historischen Zentrifuge erleben und die Ergebnisse natürlich auch probieren.

Auf dem Lutherplatz wird es Linedance-Aufführungen geben, ein Programm des Kindergartens und die große Graffiti-Aktion „Luther erntet“. Auf dem Platz sind außerdem Stände regionaler Anbieter mit Holzspielzeug, Honig, Met, Büchern und vielem mehr zu finden, daneben stellt sich der Geflügelpark Möhra vor und lädt ebenso wie das nahegelegene Alpaka-Gehege zu Besichtigungen ein.

Auf dem Wethplatz wird moderne und historische Erntetechnik präsentiert. Außerdem werden Führungen und Besichtigungen in den Lutherzimmern (Dorfgemeinschaftshaus), musikalische Führungen mit Christoph Martin Neumann in der Lutherkirche und persönliche Infor-

mationen am Lutherplatz zum Lutherstammhaus, zum Lutherdenkmal und dem Projekt „Ein Bild wird lebendig“ angeboten. Auf kleine Besucher wartet ein Kinderangebot mit Bastelstraße und vielem mehr.

Das Erntedankfest des Wartburgkreises findet jedes Jahr in einer anderen Gemeinde statt. „Ich freue mich sehr, dass wir im Jahr des Reformationsjubiläums im Lutherstammort Möhra feiern. Und dass die Gemeinden dieses Fest immer mehr zu einem Dorffest werden lassen. Es ist beeindruckend, was die Kirchgemeinde gemeinsam mit den Vereinen auf die Beine gestellt hat“, freut sich Landrat Reinhard Krebs und hofft auf schönes Wetter und viele Gäste.

Neuigkeiten aus dem Wartburgkreis

Piratenfest mit Tag der offenen Tür in der Musikschule Wartburgkreis



Foto: Musikschule

BAD SALZUNGEN. Am Samstag, 16. September findet im Hauptgebäude der Musikschule Wartburgkreis in Bad Salzungen ein Tag der offenen Tür statt. Unter dem Motto „Das Schiff hat einen

neuen Kapitän!“ wird die Veranstaltung ganz im Piratenstil eröffnet. Beginn ist um 14 Uhr. Im Anschluss können die verschiedensten Instrumente, von Cello bis Trompete, ausprobiert werden. Ab 15 Uhr können sich die kleinen und größeren Landratten gemeinsam mit Kapitän und erstem Steuermann auf eine musikalische Schatzsuche begeben, welche unter anderem auf einer Geisterinsel Station machen wird. Ganz wie es zu Musikschulfesten Sitte ist, gibt es auch Kaffee und Kuchen. Kostüme sind ausdrücklich erwünscht!

WARTBURGKREIS Musikschule Wartburgkreis

Blechbläserntag in Geisa

Bernhardt Hergert
Leiter
Jugendblasorchester
Lehrkraft für
Blechblasinstrumente



09.09.2017

10.00 Uhr
Eröffnung durch das
Jugendblasorchester
Öffentliche Probe und
Einführung

10.30 Uhr bis 12.30 Uhr
Instrumente ausprobieren
Posaune, Trompete, Tuba,
Tenorhorn, Waldhorn,
Bariton
Dozenten kennenlernen

Infostand der Musikschule

Die Musikschule des Wartburgkreises hat eine neue Leiterin

BAD SALZUNGEN. Stefanie Ihling ist die neue Leiterin der Musikschule Wartburgkreis.

Die aus Bad Salzungen stammende 33jährige ist der Musikschule Wartburgkreis seit Kindesbeinen eng verbunden. Sie erhielt dort ihre erste Ausbildung an der Violine sowie im Fach Gesang. Später studierte sie an der Hochschule für Musik und



Foto: privat

Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig Orchestermusik und Musikpädagogik. Den Kontakt zur Musikschule hat sie nie verloren - sie half auch während ihres Studiums oft im Streichorchester der Musikschule als Ehemalige aus. So war es kein Zufall, dass sie 2009 nach ihrem Studium als Lehrerin für Violine und Viola an die Musikschule zurückkehrte und dort

auch die Leitung des Streichorchesters übernahm. Seit 1. August ist sie die neue Leiterin der Musikschule des Wartburgkreises. Ausgeschieden war Jürgen Klinger als Leiter der Musikschule im September 2015 seither hatte der stellvertretende Leiter Jochen Wölkner die Musikschule kommissarisch geleitet.

Sieger des Schreibwettbewerbes wurden gekürt

WARTBURGKREIS. Die Preisträger des Schreibwettbewerbes, den der Landrat des Wartburgkreises zusammen mit der Literarischen Gesellschaft Thüringen ausgelobt hatte, sind gekürt. Jonas Kuttig (1. Platz - ganz rechts im Bild), Jannik Köhler (2. Platz - ganz links im Bild) und Katharina Lambrecht (3. Platz) nahmen im Rahmen des Sommerfestes der Poesie in der Reutervilla Eisenach ihre Preisgelder entgegen und trugen einem begeisterten Publikum ihre Texte vor. Anschließend wurden ihre Texte an den Ma-



nuskriptekoffer des Archivs der Lippmann+Rau-Stiftung übergeben. Dort werden sie

nicht nur archiviert, sondern finden auch Eingang in eine Publikation zum Thema Musik

und Literatur. Zudem konnten die Preisträger gute Kontakte zur Literarischen Gesellschaft Thüringen knüpfen, die die jungen Talente in ihr Netzwerk aufnehmen und auf ihrem weiteren literarischen Weg unterstützen möchte. Landrat Reinhard Krebs bedankt sich auf diesem Weg auch bei allen weiteren Teilnehmern des Wettbewerbes für ihre Einsendungen! Zahlreiche Schüler von 14 bis 17 Jahren aus dem gesamten Wartburgkreis und der Stadt Eisenach hatten sich am Wettbewerb beteiligt.

Neuigkeiten aus dem Wartburgkreis

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Foto: Heiko Matz

schon über viele Jahre hinweg ist es in der Kreisverwaltung Tradition, das neue Ausbildungsjahr mit einer dreitägigen Veranstaltung zu eröffnen. Hier lernen die „Alten“ die „Neuen“ kennen und umgekehrt. Organisation und Ablauf des neuen Ausbildungsjahres werden besprochen, aber auch Besuche von Point Alpha, des Konzentrationslagers Buchenwald auf dem Ettersberg oder die Gedenkstätte „Erinnerungsort Topf & Söhne – Die Ofenbauer von Auschwitz“ standen in den letzten Jahren auf dem

Programm. Am 31. Juli habe ich in diesem Jahr 19 jungen Leuten Ausbildungen – und Arbeitsverträge überreichen können. Sechs Azubis davon haben die Ausbildungen zu Verwaltungsfachangestellten mit guten Ergebnissen beendet und werden in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis übernommen.

Zum Glück werden der Kreisverwaltung die Azubis nicht zu knapp, was sich mit durchschnittlich 125 Bewerbungen pro Jahr für Ausbildungsplätze zeigt. Erfreulich ist auch, dass sich viele junge Menschen für Verwaltung und die interessanten Ausbildungsberufe wie z.B. Verwaltungsfachangestellter oder ein Studium an der Thüringer Verwaltungsfachhochschule oder an der Dualen Hochschule Gera-Eisenach interessieren.

In unsere Behörde kommen die Azubis in den Genuss einer interessanten und spannenden Ausbildung. Ob im Sozialamt, in der Kfz-Zulassung, im Umweltamt, in der Finanzverwaltung oder einem der vielen anderen Ämter – überall stehen den Azubis



Ausbilder/innen an der Seite, die ihren Job gut machen. Das zeigt sich auch an den guten Abschlüssen, die die Azubis meist erreichen. Der Wartburgkreis hat seit 1994 über 200 junge Leute ausgebildet, die überwiegend (ca. 88 %) aus dem Wartburgkreis kommen. Dass sie in ihrer Heimat bleiben können, freut nicht nur die Eltern – auch den jungen Leuten sind die guten beruflichen Chancen in unserem Haus bewusst. Selbst der ein oder andere Bürgermeister im Wartburgkreis hat eine hervorragende Ausbildung im Landratsamt genossen und steht nun mit bestem Verwaltungswissen den Bürgerinnen und Bürgern seiner Gemeinde zur Verfügung. Dass der Wartburgkreis ausbil-

det und die jungen „Fachkräfte“ gute Übernahmechancen haben, ist für die Kreisverwaltung wegweisend, nicht zuletzt, um den Bürgerinnen und Bürgern weiterhin gute Dienste leisten zu können.

Ich heiße unsere „Neuen“ herzlich willkommen und freue mich zugleich auf viele Bewerbungen für das nächste Ausbildungsjahr!

Informationen dazu sind aktuell auf unserer Internetseite zu finden unter Verwaltung und Service/ Ausbildung im Landratsamt.

Ihr Landrat

Reinhard Krebs

Viertklässler lernen Feuerwehrarbeit kennen

WARTBURGKREIS. Alljährlich laden der Wartburgkreis und das Feuerwehrtechnische Zentrum Immelborn zu aufwändig organisierten Projektwochen ein. In diesem Jahr waren 943 Viertklässler aus 33 Grundschulen bei der 14-tägigen Veranstaltung zu Gast.

Die Kinder hatten dabei die Möglichkeit, das FTZ inklusive aller Sondereinrichtungen zu besichtigen. Lösch- und Sonderfahrzeuge wurden vorgeführt und die Drehleiter ludt zur Mitfahrt ein. Die Schüler absolvierten eine Atemschutzübungsstrecke und erlernten den Umgang mit Kleinlöschgeräten. Sie erfuhren, wie Brände entstehen, sich ausbreiten und bekämpft werden können. „Das Projekt kommt bei den Schülerinnen und Schülern sehr gut an,



Großen Spaß hatten die Kinder der Grundschule Kieselbach bei einer Schlauchbootfahrt auf dem Trockenen Foto: S. Blume

weil sie hautnah modernste Feuerlöscher- und Sondertechnik vorgeführt bekommen und zugleich auch an einzelnen Stationen aktiv werden können“, weiß Frank Uehling, der Kreisbrandinspektor des Wart-

burgkreises zu berichten, der das Projekt leitet.

Das Schülerprojekt initiierten 2008 Landrat Reinhard Krebs und der frühere Kreisbeigeordnete Friedrich Krauser um die Brandschutzerziehung in

den Grundschulen zu unterstützen und darüber hinaus auch einen Neuzugang von Kindern in den Jugendfeuerwehren der Städte und Gemeinden des Landkreises zu generieren. „Bis zum heutigen Tage konnten auf Grund der erfolgreich durchgeführten Projektwochen jährlich ca. 100 Kinder zusätzlich in die Jugendfeuerwehren aufgenommen werden, das ist bei den Nachwuchssorgen, die unsere örtlichen Feuerwehren haben, ein schöner Erfolg“, freut sich Landrat Reinhard Krebs. Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren opfern nicht selten ihren Urlaub oder die wohlverdiente Ruhezeit im Ruhestand, um ehrenamtlich die Betreuung der Schulkinder in der Projektwoche übernehmen zu können.

Neuigkeiten aus dem Wartburgkreis

Offene Denkmale und viele Veranstaltungen im Wartburgkreis

WARTBURGKREIS. Am Sonntag, 10. September findet der diesjährige Tag des offenen Denkmals statt. Mehr als 8.000 historische Baudenkmale, Parks oder archäologische Stätten öffnen deutschlandweit ihre Türen. Auch im Wartburgkreis sind zahlreiche denkmalgeschützte Objekte öffentlich zugänglich und warten mit verschiedenen Begleitprogrammen auf. „Macht und Pracht“ heißt das bundesweite Motto des

Tags des offenen Denkmals in diesem Jahr. Architektur und Kunst drücken schließlich seit jeher den Wunsch ihrer Erbauer, Erschaffer und Auftraggeber aus, Schönheit, Wohlstand, weltliche und religiöse Machtansprüche abzubilden. Dies geschieht durch Form- und Materialwahl, den Einsatz von Technik und Technologien, die Art der künstlerischen Ausgestaltung mit Farben, Motiven und Ornamentik, den gewählten Bauplatz und

die Qualität der eingebundenen Baumeister, Architekten, Künstler und Handwerker. Vieles davon nehmen wir als vollkommen selbstverständlich wahr, einfach weil wir unser baukulturelles Erbe als gegeben annehmen. Der Tag des offenen Denkmals 2017 möchte dazu anregen, sich mit den vielfältigen Ausdruckformen von „Macht und Pracht“ in allen relevanten Bereichen von Architektur- und Kunst-

geschichte einmal bewusster auseinanderzusetzen.

Das aktuelle bundesweite Programm ist auch unter www.tag-des-offenen-denkmals.de einsehbar. Dort kann man sich alle teilnehmenden Denkmale – auch speziell aus dem Wartburgkreis und Eisenach - anzeigen lassen, nach Denmkalkategorien suchen und über einen Merktettel persönliche Denkmaltouren zusammenstellen.

Ort	Kulturdenkmal	Führungen und Aktionen	Öffnungszeiten/Kontakt
Bad Liebenstein	Friedenskirche Friedensallee	Glocken- und Turmführungen 14 und 15.30 Uhr und Führungen ab 14 Uhr nach Bedarf, 10 Uhr Gottesdienst, 15 Uhr Kaffee und Kuchen, 19 Uhr Konzert mit Chor Cantabile, Gotha.	9 - 20 Uhr (sonst 9 - 17 Uhr geöffnet)
Bad Liebenstein/ Schweina	Historisches Gasthaus Krone Altensteinerstr. 68	Ausstellung, Kaffee und Kuchen	13-17 Uhr Kontakt: Dr. Eike Biedermann 03696172339
Bad Liebenstein	Schloss und Park Altenstein Altenstein 4	Ab 10.30 Uhr Führungen im Park, letzte 16 Uhr Infozentrum 10.30 Uhr bis 17 Uhr geöffnet	Führungen durch Brahms-Gedenkstätte und Chinesisches Kabinett im Schloss nach Voranmeldung unter 036961-69320
Bad Salzungen	Am heißen Stein No 9 Sulzberger Straße 9	Führungen nach Bedarf durch Uwe Müller Weinverkostung	12 - 17 Uhr (sonst nicht geöffnet) Kontakt: Uwe Müller, 03695 603770,
Bad Salzungen	Domäne Kurhausstraße 12	Führungen nach Bedarf durch Peggy Schmidt Bücherflohmarkt, Quiz.	13 - 18 Uhr (sonst auch geöffnet) Kontakt: Peggy Schmidt, 03695 671673
Bad Salzungen	Gradierwerk An den Gradierhäusern	Führungen 13 und 16 Uhr, 14 Uhr Singen im Gradierwerk, 15 und 16 Uhr Auftritt der Erbstromtalmusikanten, Informationstafeln zur bevorstehenden Sanierung.	13 - 17 Uhr Kontakt: Frau Knüpfer, 03695 693435
Bad Salzungen	Haunscher Hof & Kulturkeller Kirchplatz 8b	Keller mit Ausstellungen des Bad Salzunger Kulturvereins e.V.	14 - 17 Uhr (sonst als Standesamt geöffnet) Kontakt: W. Graiche, 03695 852840 oder Rebecca Schipotnik, 03695 671132 oder 671571

»»» Lesen Sie hierzu weiter auf der nächsten Seite »»»



Burghof der Kreuzburg



Charlottenhall, Bad Salzungen

Neuigkeiten aus dem Wartburgkreis



Schloss Altenstein, Bad Liebenstein
Foto: S. Blume



Schloss Frauensee Foto: S. Blume



Gradierwerk Bad Salzungen
Foto: S. Blume

Ort	Kulturdenkmal	Führungen und Aktionen	Öffnungszeiten/Kontakt
Bad Salzungen	Kath. St.-Andreas-Kirche Erzberger Allee 4		11 - 18 Uhr
Bad Salzungen	Kindersanatorium Charlottenhall Mathilde-Wurm-Straße 7	Führungen stündlich durch Mitarbeiter des Hauses	10 - 16 Uhr (sonst als Klinik geöffnet) Kontakt: Simone Ries 03695 69230
Bad Salzungen	Museum Türmchen August-Bebel-Straße 69	Buchdruckerei und Alltagskultur der Jahrhundertwende 20. Jh. Vorführung historischer Buchdrucktechnik.	10 - 17 Uhr Kontakt: Ulrike Rönnecke, 03695 693471
Bad Salzungen	Museum am Gradierwerk An den Gradierhäusern 4	Kurgeschichte, Salzgewinnung, Pfännerggeschichte Führungen 11 und 16 Uhr durch die Museumsleiterin Ausstellung der Ergebnisse des Workshops Flanierende Kurgäste - Mode um 1900	10 - 17 Uhr Kontakt: Ulrike Rönnecke, 03695 693471,
Bad Salzungen	Schloss Wildprechtroda Neubauernstraße 2	Führungen nach Bedarf	11 - 16.30 Uhr, Kontakt: Otto von Butler, 03695 8538214
Bad Salzungen	St.-Simplicius-Stadtkirche Kirchplatz	15 Uhr Familienorgelkonzert „Immer Ärger mit Martin Luther“, Benefizkonzert für Palliativstation e.V. am Klinikum Bad Salzungen	11 - 17 Uhr (sonst Mai - Sept. Mo - Fr 15 - 17 und Sa 10 - 12 Uhr geöffnet) Kontakt: Kantor Hartmut Meinhardt, 03695 6561712
Barchfeld-Immelborn	Ev. Kirche Barchfeld Nürnberger Straße	10.30 Uhr Gottesdienst.	10.30 - 17 Uhr (sonst nicht geöffnet)
Barchfeld-Immelborn	Landgräfliches Schloss Schlossweg 1		13 - 17 Uhr (sonst nicht geöffnet)
Barchfeld-Immelborn	Metallwarenfabrik Schlossweg		13 - 17 Uhr
Barchfeld-Immelborn	Stein`ches Schloss Schlossweg	17 Uhr Benefizkonzert von „Sempre la Musica“ unter dem Motto „Movie-Stars“	13 - 17 Uhr (sonst auch geöffnet) www.fv-barchfelder-schloesser.de

»»» Lesen Sie hierzu weiter auf der nächsten Seite »»»



Historisches Gasthaus Krone, Schweina



Hörselbergmuseum, Schönau



Museum Türmchen, Bad Salzungen

Neuigkeiten aus dem Wartburgkreis

Ort	Kulturdenkmal	Führungen und Aktionen	Öffnungszeiten/Kontakt
Creuzburg	Burg Creuzburg	Führungen 11 und 14 Uhr durch die Gästeführer Open Air Theater „Candlelight und Liebestöter“ 19 Uhr.	10 - 17 Uhr (sonst Apr. - Okt. Di - Sa 12 - 17, So 10 - 17 und Nov. - März Do - So 12 - 16 Uhr geöffnet) Kontakt: Andrea Hornung 036926 98047
Frankenroda	Holz- und Hammermuseum Flurscheide 1	In einem Fachwerkhaus mit Scheune aus dem 17. Jahrhundert befindet sich das Museum, Führung 10 Uhr durch Rudi Gast	10 - 18 Uhr (sonst auf Anfrage geöffnet) Kontakt: Rudi Gast, 036924 30990
Frauensee	Schloss Frauensee Schlosshof und alte Schule	Heimattuben geöffnet (Schloss, ab 14 Uhr); Weinkeller geöffnet (Schloss, ab 14 Uhr); Kaffeestube geöffnet (Alte Schule, ab 14 Uhr); Programm „Songpoesie“ mit Nicole Mey (Gitarre, Gesang) Schlosshof 15 und 17 Uhr; alte Kinderspiele (Schlosshof) Quizrallye rund um historisch eingedeckte Tische für Groß und Klein	
Gerstungen/ Untersuhl	Rundkirche Kirchplatz	Führungen nach Bedarf durch Gerd Börner	10 - 17 Uhr (sonst zu Gottesdiensten geöffnet)
Hörselberg- Hainich/ Behringen	Heimatismuseum im Inspektorhaus Hauptstraße 98 Am Schloss		13 - 16 Uhr (sonst jeden ersten So 13 - 16 Uhr geöffnet)
Hörselberg- Hainich/ Tüngeda	Jesus Kirche zu Tüngeda Kirchgasse 1	Führungen nach Bedarf durch Mitglieder des Kirchenrats Ausstellung sakraler Gegenstände.	10 - 17 Uhr (sonst auch geöffnet) Kontakt: Reinhardt Bönhardt 0176 34514707
Moorgrund/ Wackenhof	Wackenhof Wackenhof 4	Führungen 12, 14 und 16 Uhr durch Reinhard Wolschina, 11 Uhr kleines klassisches Konzert im Hof, Tombola, Streichelzoo.	11 - 19 Uhr (sonst Fr 15 -19 Uhr und Sa 9 - 14 Uhr geöffnet) Kontakt: Chris Bilobram, 036925 26663
Ruhla	Trinitatiskirche Köhlergasse 42	9. September: Konzert um 19.30 Uhr mit „Le Bossa Nova Café“, 10. September 10 Uhr Gottesdienst, Ausstellungseröffnung „Macht und Pracht“ und Restaurierung Knauf-Orgel, Kaffee und Kuchen, Suppenküche 12-15 Uhr, Fröbelmobil mit Kinderspielen, 15 Uhr Nachmittagskonzert	
Vacha	Johanneskirche Kirchplatz 6		10 - 17 Uhr (sonst zum Gottesdienst und zu Konzerten geöffnet) Kontakt: Olaf Ditzel, 036962 21086
Vacha	Rathaus Markt 4	Führung 10 Uhr durch Olaf Ditzel Ausstellung zur Baugeschichte im Foyer.	10 - 17 Uhr (sonst als Rathaus und Ratskeller geöffnet) Kontakt: Olaf Ditzel, 036962 21086
Wutha-Farnroda/ Schönau	Hörselbergmuseum Hörseltalstraße 39	Mit neuer Wechselausstellung: Mühlen in der Region, Führungen nach Bedarf durch Anna Binde, Kaffee und Kuchen der Schönauer Backfrauen e.V.	14 - 18 Uhr (sonst Do, So 14 - 18 Uhr und auf Anfrage geöffnet) Kontakt: Anna Binde, Wutha-Farnroda, Museum, 036921279721



Rathaus, Vacha



Kirche in Barchfeld



Kirche St. Andreas, Bad Salzungen

Kultur & Veranstaltungen

BUNTES SCHLOSS TREIBEN 16.09.2017 ab 11:00 Uhr Oberellen

Das etwas andere Dorffest

Kunst & Handwerk
Kultur & Musik
Gaumenschmaus
Kinderzeit

www.ideenwerkstatt-werra-suhtal.de

IDEEN WERK STATT

Kinderbilderausstellung im Landratsamt

BAD SALZUNGEN. Seit dem 22. August ist im Landratsamt Wartburgkreis eine Ausstellung von Kinderbildern zu sehen. Die farnefrohen Kunstwerke entstanden in einem Malkurs für Kinder ab vier Jahren, der einmal wöchentlich in der Stadt- und Kreisbibliothek unter Leitung der Kunstpädagogin Anastassiya Koss stattfindet. In Gruppen von 4 bis 10 Kindern haben sich die jungen Künstler sich im Gestalten und der Malerei ausprobiert, Talente entdecken und weiterentwickelt. Die mit viel Spaß und Eifer entstandenen Werke können nun bis zum 27. Oktober im Erdgeschoss des Landratsam-

tes in Bad Salzungen, Erzberger Alle 14 besichtigt werden.



Die Kinder des Malkurses mit Bibliotheksleiterin Peggy Schmidt und Kunstpädagogin Anastassiya Koss.

Foto: S. Blume

Kinder- und Jugendkunstschule des Wartburgkreises hat eine neue Website

SCHWEINA. Die Kinder- und Jugendkunstschule Wartburgkreis e. V. präsentiert sich von nun an mit einer farnefrohen, informativen Webseite im Internet. Dank des Förderprogramms „Thüringen vernetzt“ des Potsdamer Fördervereins für regionale Entwicklung e. V. war die Erstellung der Webseite für die Kunstschule kostenfrei. Die Umsetzung besorgten Auszubildende aus den Bereichen Design, Programmierung und Bürokommunikation.

Die neue Webseite informiert Kunstbegeisterte jeden Alters über die Kurse und Workshops der Kunstschule sowie über verschiedene Ferienangebote. Auch für Erwachsene werden verschiedene Kurse angeboten. Schulprojekte und Informationen zur mobilen Kunstschule runden die vielfältigen Angebote der Kinder- und Jugendkunstschule Wartburgkreis e. V. ab. Die neue Webseite ist unter www.kunstschule-wak.de zu finden.

SUHLTAL-RADERLEBNIS 2017

- Mit Radtour zur Kur -



Sonntag, 10. September 2017

Wir laden herzlich ein zur

Sternfahrt nach Lindigshof auf dem Werra-Suhtalradweg

Mit Eröffnung des Radwegs „Abzweig Tiefenort“ um 11.30 Uhr in Lindigshof (Marsuhl)
Anschließend gemeinsame Weiterfahrt über Tiefenort nach Bad Salzungen zum Erlebnisstag mit buntem Programm!

Route 1	10.00 Uhr - Abfahrt Gerstungen (Treffpunkt: Werratalmuseum/Schloss) 10.15 Uhr - Berka/Werra (Treffpunkt: Rastplatz Werrabrücke)	Route 2	10.45 Uhr - Abfahrt Lutherstammort Möhra (Treffpunkt: Lutherplatz)
Route 3	11.00 Uhr - Abfahrt Tiefenort (Treffpunkt: Marktplatz)		

11:30 Uhr Ankunft Lindigshof:

Eröffnung des Radwegs nach Tiefenort durch Herrn Landrat Krebs

Gemütliche Rast mit Getränken und Verpflegung durch den Heimatverein Lindigshof auf dem Backhaus-Gelände

12:30 Uhr Weiterfahrt über Tiefenort nach Bad Salzungen
13:30 Uhr Ankunft in Bad Salzungen, Am Floßrasen

Die Touren sind ausdrücklich keine Rennveranstaltung und führen zum Teil über öffentliche Straßen. Bei größeren Gruppen wird eine Anmeldung erbeten.

Goethe in Barchfeld

Der Geheimrat zwischen Rennsteig und Rhön

8. September 2017 (Freitag)
19 Uhr

Festsaal
Landgräfliches Schloss Barchfeld

Historischer Vortrag mit Bildern von Robert Eberhardt (Breitungen)

Musikalische Umrahmung durch die Musikschule Barchfeld



Wirtschaft und regionale Entwicklung

Breitband-Anschluss im Wartburgkreis verbessert sich stetig

WARTBURGKREIS. Wie Landrat Reinhard Krebs im Rahmen der letzten Kreistagssitzung mitteilte, verbessert sich aktuell der Anschluss an schnelles Internet im Wartburgkreis stetig, da der Breitbandausbau in zahlreichen Orten im WAK in vollem Gange ist. 67,5% von allen Haushalten haben aktuell mindestens 30 Mbit/s, 53,3% von allen Haushalten mindestens 50 Mbit/s und 4,7% von allen Haushalten bereits mindestens 100 Mbit/s. Dies geschieht im Rahmen von geförderten Projekten der Kommunen und im eigenwirtschaftlichen Ausbau durch die Telekommunikationsunternehmen, die dies im Rahmen des Markterkundungsverfahrens des Landkreises 2016 angekündigt haben.

Diese Aktivitäten sind entscheidend durch das Förderprogramm des Bundes, ergänzt um das des Landes, sowie den Aktivitäten der Gemeinden und des Kreises ausgelöst worden. Der Wartburgkreis hat die Gemeinden bei der Erschließung noch „weißer Flecken“ durch das Markterkundungsverfahren 2016, die Fördermittelorganisation und das –management (Anträge Bund und Land), die Koordination der Ausbauplanungen und Ausschreibungen, die Abstimmungen dazu mit den Gemeinden und die Wahrnehmung von thüringenweiten Abstimmungen mit dem TMWWDG und dem Breitbandkompetenzzentrum unterstützt. In 24 Gemeinden des Wartburgkreises wurden sogenannte „weiße Flecken“ identifiziert, für deren Er-

schließung die Förderanträge bei Bund und Land gestellt wurden. In Vorbereitung der Ausschreibung werden diese noch einmal mit den Gemeinden im Herbst 2017 abgestimmt.

Dringender Bedarf besteht auch bei den Unternehmen – verteilt über den ganzen Wartburgkreis, die auf Grund ihrer Produktionsprozesse und Dienstleistungserbringung große Datenmengen übertragen müssen und dafür noch keinen adäquaten Breitbandanschluss haben.

Bereits im Sommer 2016 fanden die für die Antragstellung nötigen Planungen und Abstimmungen mit den Gemeinden – am Projekt des Wartburgkreises sind 24 Gemeinden beteiligt – statt: laut der damaligen und beantragten Ausbauplanung wer-

den 5.557 Haushalte, 526 Unternehmen und 8 öffentliche Institutionen mit 50 MBit/s in den Siedlungsbereichen und 1 GBit/s in den Gewerbegebieten angeschlossen. Die Gesamtinvestitionskosten einschließlich Betriebskosten betragen 23 Millionen Euro, davon werden 7,1 Millionen Euro vom Bund gefördert (Zuwendungsbescheid liegt vor) und 5,9 Mio. vom Land (beantragt) und 1,1 Millionen Euro trägt der Eigenanteil der Kommunen. Aktuell befinden sich die Projekte in der Vorbereitungsphase der europaweiten Ausschreibung. Im Herbst soll die Ausschreibung starten und der Beginn der rund zwei Jahre dauernden Baumaßnahmen ist für das Frühjahr 2018 geplant.

Roadshow Unternehmensnachfolge – Praktiker und Experten beantworten Fragen zum Nachfolgeprozess

BAD SALZUNGEN. Bei insgesamt 2.800 Unternehmen in Thüringen steht laut aktuellen Schätzungen zwischen 2014 bis 2018 eine Nachfolgeregelung an. Betroffene Unternehmen, aber auch Existenzgründer, die sich für die Übernahme eines bestehenden Unternehmens interessieren, sind am Dienstag, 19. September von 17 bis 19.30 Uhr zur „Roadshow Unternehmensnachfolge“ eingeladen. Diese findet bei

der Kreishandwerkerschaft des Wartburgkreises Mozartstraße 7a in Bad Salzungen statt. Veranstalter vom „ThEx – Thüringer Zentrum für Existenzgründungen und Unternehmertum“, von den Thüringer Industrie- und Handelskammern, Handwerkskammern sowie dem Netzwerk Wirtschaftsförderung Wartburgregion bietet die Veranstaltung Informationen und Gespräche zu den Themen Nachfolgersuche,

Rechts-, Steuer- und Finanzierungsfragen, Förderprogramme sowie zum Konfliktmanagement im Rahmen der Unternehmensnachfolge. Experten mit vielfältigen Erfahrungen und guten Beispielen stehen dabei beratend zur Verfügung. Die thüringenweite Veranstaltungsreihe „Roadshow Unternehmensnachfolge“ hat sich auch für diejenigen bewährt, die an einer Beteiligung an oder Übernahme von Unter-

nehmen interessiert sind. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Auf Grund einer begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung erforderlich. Bitte Anmeldung sind bis spätestens **15.09.2017** an die Handwerkskammer Südthüringen, Herrn Mathesy (E-Mail: harald.mathesy@hwk-suedthueringen.de) zu senden. Weitere Informationen gibt es auf der Homepage: www.thex.de/nachfolge/.

Existenzgründung – Beratertag in der Wartburgregion

WARTBURGKREIS. Das Netzwerk „Wirtschaftsförderung Wartburgregion“ bietet Gründungsinteressierten am Donnerstag, 21. September zwischen 9 und 12 Uhr einen Sprechtag rund um das Thema Selbständigkeit an. Hier erhalten Interessierte Informationen zur Gründungsbegleitung und -förderung. Zielgruppe sind grundsätzlich alle, die über das Thema Exis-

tenzgründung in Thüringen mehr wissen möchten. Aber auch diejenigen, die bereits gegründet haben oder seit maximal 5 Jahren ein Unternehmen führen, finden hier Ansprechpartner und eine fachkundige Beratung. Der Sprechtag findet in den Räumlichkeiten des GIS Gründer- und Innovationszentrum Stadtfeld GmbH, Am Goldberg 2, 99817 Eisenach statt.

Folgende Institutionen stehen zur Beratung vor Ort zur Verfügung:

GFAW (Gesellschaft für Arbeits- und Wirtschaftsförderung)
IHK (Industrie- und Handelskammer Erfurt)
HWK (Handwerkskammer Südthüringen)
TAB (Thüringer Aufbaubank)
ThEx (Thüringer Zentrum für Existenzgründung und Unternehmertum)

Die individuelle Terminabsprache erfolgt über die Wirtschaftsförderung im Landratsamt Wartburgkreis. Telefon: 03695 / 616302, Email: kreisplanung@wartburgkreis.de. Ansprechpartner ist Ina Krahn.

Service

Afrikanische Schweinepest: Kein Mitbringen von Lebensmitteln aus den betroffenen Gebieten nach Deutschland!

WARTBURGKREIS. Das für die Tierseuchenbekämpfung in Thüringen zuständige Arbeits- und Sozialministerium weist auf die Gefahr der Einschleppung der Afrikanischen Schweinepest hin und bittet die Bürgerinnen und Bürger, Vorsichtsmaßnahmen zu beachten. Potenziell kann die Seuche durch das unerlaubte Mitbringen von infizierten tierischen Lebensmitteln (v.a. Rohwürste wie Schinken, Salami, Mett- oder Teewurst) im privaten Reiseverkehr aus den von der Seuche bereits betroffenen Gebieten - Polen, Estland, Lettland, Litauen, Moldawien, Weißrussland, Ukraine, Tschechische Republik und Sardinien – verbreitet werden. Wenn Reste von diesen Lebensmitteln dann zu

Haus- oder Wildschweinen gelangen, besteht ein hohes Infektionsrisiko. Unbehandelte Jagdtrophäen aus betroffenen Ländern stellen ebenfalls ein Einschleppungsrisiko dar. Das Friedrich-Loeffler-Institut (FLI), Bundesinstitut für Tiergesundheit, schätzt in einer aktuellen Risikobewertung das Risiko des Eintrags von ASP nach Deutschland durch illegale Verbringung und Entsorgung von kontaminiertem Material als hoch ein. Die Afrikanische Schweinepest ist für den Menschen ungefährlich, der wirtschaftliche Schaden einer Einschleppung in die Tierbestände wäre jedoch enorm hoch. Die Erkrankung geht mit einer sehr hohen Sterblichkeitsrate bei den infizierten Tieren einher.

Ein Impfstoff ist nicht verfügbar. Die im Ausbruchsfalle von den Behörden zu ergreifenden Maßnahmen sind umfassend. In den betroffenen Betrieben wären alle Schweine zu töten, größere Gebiete wären von Sperremaßnahmen betroffen. Das Thüringer Arbeits- und Sozialministerium weist deshalb ausdrücklich auf die bestehende, nunmehr angestiegene Seuchengefahr hin. Das Mitbringen von tierischen Lebensmitteln aus den betroffenen Gebieten muss unterbleiben. Dies gilt sowohl für Reisende als auch für Personen, die z.B. als Saisonarbeiter in der Landwirtschaft oder als Transitfahrer beschäftigt sind. Die für die Seuchenbekämpfung zuständigen Behörden erhöhen

nochmals die Aufmerksamkeit und prüfen die behördlichen Krisenpläne sowie die jeweiligen betrieblichen Notfallpläne. Alle Schweinehalter sind darüber hinaus auch im Eigeninteresse aufgefordert, die Biosicherheit in den Betrieben zu erhöhen und die seuchenhygienischen Maßnahmen für den jeweiligen Betrieb zu überprüfen sowie zu verschärfen. Dazu gehört eine strikte Sicherung vor unbefugtem Betreten, die Unterbindung jeglichen Kontaktes von Hausschweinen zu Wildschweinen, die Überprüfung der Desinfektionsmaßnahmen und die strenge Kontrolle des Personen- und Tiertransportfahrzeugverkehrs. Die Verfütterung von Speiseabfällen an Schweine ist verboten.

Der Abfallwirtschaftszweckverband Wartburgkreis – Stadt Eisenach teilt mit: Termine Grünschnitt-Entsorgung

WARTBURGKREIS. Entgegen der Ankündigung in der letzten Abfallzeitschrift des Zweckverbandes wird die Straßensammlung von Baum-

und Strauchschnitt wie bisher auch im 2. Halbjahr 2017 durchgeführt. Ab sofort sind die dementsprechenden Termine

auf der Homepage des AZV www.azv-wak-ea.de unter dem Menüpunkt „Abfallentsorgung“ nach zu lesen. Weiterhin können die Sam-

meltermine in den jeweiligen Amtsblättern bzw. auf den jeweiligen Internetseiten der Kommunen nachgelesen werden.

Bestandsregulierung von Waschbär, Bärenklau, Schmuckschildkröte & Co.

WARTBURGKREIS. Bärenklau-Pflanzen, die nach Berührung beim Menschen heftige Hautreaktionen auslösen und an ihren Wuchsorten die bestehende Vegetation unterdrücken - Waschbären, die z. B. Eier und Küken von bedrohten Vögeln vertilgen: fast jeder hat von den Problemen, die gebietsfremde Tier- und Pflanzenarten hierzulande im Naturhaushalt verursachen können, schon gehört. Von den eingeschleppten Tieren und Pflanzen, die außerhalb ihres natürlichen Verbreitungsgebietes hierzulande Fuß fassen, gibt es einen kleinen Teil, der gerade in Schutzgebieten zu Beeinträchtigungen der heimischen



Fauna und Flora führen kann. Vor einiger Zeit wurde eine Liste dieser sogenannten invasiven gebietsfremden Arten (engl. invasive alien species = IAS), gesetzlich verankert. Das Augenmerk wird dabei sowohl auf die Exemplare gelegt, die direkt in der freien Wildbahn leben als auch auf die, die vom Menschen gehalten bzw. kultiviert werden und durch Entweichen in die heimische Natur gelangen

können bzw. gelangen. Nicht zuletzt verursachen einige dieser Arten EU-weit auch einen erheblichen wirtschaftlichen Schaden, wie z.B. der Biss an Gewässerdämmen.

Mit neuen, unmittelbar auch in Deutschland geltenden gesetzlichen Bestimmungen sollen von der europäischen Ebene aus diese Probleme verhindert oder zumindest entschärft werden. Zoohändler, Garten-Center, Tierhalter, Gartenbesitzer, Vereine, Botanische Gärten sind vor allem betroffen. „Die genannten Personengruppen sind aufgerufen, ihre Tier- und Pflanzenbestände zu überprüfen und die Regelungen zu befol-

gen“, erklärt das Umweltamt Wartburgkreis. Kern der neuen Bestimmungen sind nämlich Besitz- und Vermarktungsverbote für eine ganze Liste von Organismen. „Gleichzeitig muss jedoch auch erwähnt werden, dass es – gerade für Privathalter und Zoos – Übergangsregelungen gibt“, führt das Umweltamt weiter aus. Näheres, wie z. B. die genannte „Unionsliste“ als Teil einer Infoschrift zum Thema, ist auf der Internet-Seite des Landratsamtes unter www.wartburgkreis.de/sicherheit-ordnung/natur-umwelt/natur/gebietsfremde-invasive-arten-ias/ nachzulesen.

Service

Verkehrsgesellschaft Wartburgkreis mbH informiert: ZOB Eisenach – Umzug ist in Planung



EISENACH. Noch sind die Räume leer und Bauzäune umgeben das neue Informations-Zentrum am Zentralen Omnibusbahnhof (ZOB) in Eisenach. Doch das soll sich ab 6. September ändern. Dies ist der geplante Termin für den Umzug der Fahrgastinformation vom derzeitigen Rondell in das neue Gebäude.

Doch bis zur Begrüßung der ersten Fahrgäste im neuen Gebäude sind noch viele Arbeiten zu erledigen. Möbel



müssen noch montiert und aufgestellt werden und vor allem die technischen Geräte für Fahrplanauskunft, Busbestellungen und Fahrkartenverkauf müssen aufgestellt und angeschlossen werden. Sollte etwas noch nicht so funktionieren, wie Sie es gewohnt sind, bedanken wir uns bereits jetzt für Ihr Verständnis. Besuchen Sie einfach unsere Mitarbeiter/innen und Sie erfahren mehr.

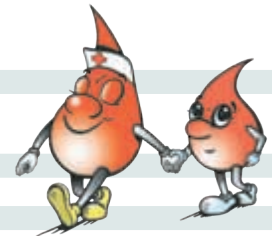
Blutspendetermine für September 2017

DRK Eisenach

Mi	06.09.2017	16.00 - 19.00	Eisenach, Haus der Vereine, Rot-Kreuz-Weg 1
----	------------	---------------	---

Institut für Transfusionsmedizin Suhl

Mi	06.09.2017	17:00 - 19:30	Mihla, Bürgerhaus „Goldene Aue“, Bahnhofstr. 22
Do	07.09.2017	16:00 - 20:00	Geisa, Gaststätte „Geisschänke“, An der Geis
Fr	08.09.2017	16:30 - 19:30	Stadtlengsfeld, Feldatalhalle, Am Turnrasen
Fr	08.09.2017	16:30 - 19:00	Oechsen, Staatl. Grundschule, Stadtlengsfelder Str. 94b
Fr	08.09.2017	17:00 - 19:30	Zella (WAK), Gasthaus „Schäfer“, Goethestr. 12
Sa	09.09.201	10:30 - 12:30	Bad Salzungen, Volkssolidarität Begegnungsstätte, Untere Beete 6-8
Mo	11.09.2017	16:30 - 19:30	Dankmarshausen, Bürgerhaus, Kirchplatz 3
Di	12.09.2017	17:00 - 19:30	Schönau, Feuerwehrgerätehaus, Hörseltalstr. 38
Do	14.09.2017	17:00 - 20:00	Kaltenordheim, Bürgerhaus, Wilhelm-Külz-Platz 2
Fr	15.09.2017	16:30 - 19:30	Unterbreizbach, Kulturhaus, Schachtstr. 10
Fr	15.09.201	16:30 - 19:30	Wölferbütt, Bürgerraum, August-Herbert-Str.10
Mo	18.09.2017	16:30 - 19:30	Dippach, Dorfgemeinschaftshaus, Schloßplatz 6
Di	19.09.2017	17:00 - 19:30	Marksuhl, Schlossparkschule Staatliche Regelschule, Goethestraße 14
Di	19.09.2017	15:30 - 19:00	Merkers, SBH Südost GmbH, Gartenstr.
Di	19.09.2017	13:30 - 16:00	Bad Salzungen, Klinikum, 2. OG Konferenzraum 2, Lindigallee 3



Glückwünsche Ehejubiläen

65. Hochzeitstag:

Ehepaar Margit und Ernst Baewer,
Krayenberggemeinde OT Kieselbach, am 09.08.2017
Ehepaar Margarete und Horst Hartung,
Hörselberg-Hainich OT Reichenbach, am 13.08.2017
Ehepaar Elfriede und Franz Ficker,
Stadtlengsfeld, am 16.08.2017

60. Hochzeitstag:

Ehepaar Annemarie und Heinz Käßler,
Treffurt, am 10.08.2017
Ehepaar Christa und Herbert Hildebrandt,
Nazza, am 17.08.2017
Ehepaar Charlotte und Günter Brummund,
Ruhla OT Thal, am 23.08.2017

Ehepaar Brigitte und Harald Deubel,
Moorgrund OT Gumpelstadt, am 24.08.2017
Ehepaar Helga und Günter Ihling,
Tiefenort, am 27.08.2017
Ehepaar Rosemarie und Heinrich Kühn,
Treffurt OT Großburschla, am 30.08.2017
Ehepaar Liesel und Helmut Schnell,
Frauensee, am 30.08.2017
Ehepaar Waltraut und Rudolf Krause,
Treffurt OT Schnellmannshausen, am 31.08.2017
Ehepaar Waltraud und Wolfgang Wagner,
Berka/Werra OT Wünschensuhl, am 31.08.2017
Ehepaar Lydia und Manfred Wolf,
Kaltenordheim, am 05.09.2017





Die aktuellen Öffentlichen Ausschreibungen des Wartburgkreises sind auf der Homepage des Wartburgkreises unter <http://www.wartburgkreis.de/neuigkeiten/ausschreibungen/> veröffentlicht.



Landratsamt Wartburgkreis

Stellenausschreibung

In der **Zentralen Leitstelle** mit Sitz in **Eisenach** wird zum **01.03.2018** ein/eine

Disponent/Disponentin

gesucht.

Der Wartburgkreis betreibt zur Erfüllung seiner Aufgaben im Rettungsdienst, im Brandschutz, in der Allgemeinen Hilfe und im Katastrophenschutz für die Region des Landkreises und der kreisfreien Stadt Eisenach eine Zentrale Leitstelle. Die Zentrale Leitstelle koordiniert ca. 32.000 Einsätze im Bereich des Rettungsdienstes und des qualifizierten Krankentransportes sowie ca. 2.800 Brand- und Hilfeleistungseinsätze pro Jahr.

Es erwarten Sie schwerpunktmäßig folgende **Aufgaben**:

- Entgegennahme und unverzügliche Bearbeitung aller eingehenden Notrufe, des Rettungsdienstes, des Brandschutzes / der allgemeinen Hilfe, des qualifizierten Krankentransportes sowie sonstige Hilfeersuchen
- eigenverantwortliche und sachkundige Entscheidung über die Alarmierung der Kräfte und Mittel im Zuständigkeitsbereich der Zentralen Leitstelle auf der Grundlage der Alarm- und Einsatzpläne bzw. des Einsatzmittelvorschlags des Einsatzleitsystems oder der operativen Lage
- Alarmierung, Lenkung und Überwachung aller Einsätze der Notfallrettung und des qualifizierten Krankentransportes
- Mitwirkung bei der Organisation des Zusammenwirkens mit anderen Behörden, Leitstellen, Hilfsorganisationen, des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes sowie bei der Erfüllung von Amtshilfeersuchen
- Erstellung von Einsatzdokumentationen, Datenaufbereitung und begrenzte Datenpflege im Einsatzleitsystem
- Zusammenwirken bei Havarien, Katastrophen und anderen Ereignissen mit dem Führungs- und Lagezentrum der Polizei sowie Kommunal- und Landesbehörden
- Überwachung des Funkverkehrskreises
- Auskunftserteilung an hilfesuchende Bürger.

Was wir erwarten:

- eine erfolgreich absolvierte Laufbahnprüfung für den mittleren feuerwehrtechnischen Dienst
- eine Sprechfunkausbildung nach FwDV 2 (min. 27 Std.)
- fundierte Kenntnisse in der Informations- und EDV-Technik
- ziel- und erfolgsorientiertes Denken und Handeln, Verantwortungsbewusstsein
- ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten, sicheres und ruhiges Auftreten sowie Konfliktfähigkeit
- eine hohe Belastbarkeit, Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit

- ein hohes Maß an Flexibilität im Bereich der Schichtplanung und Bereitschaft zur Teilnahme an Aus- und Fortbildungsmaßnahmen

wünschenswert:

- eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur Rettungsassistenten/Rettungsassistentin bzw. Notfallsanitäter/Notfallsanitäterin und eine nachweislich mindestens dreijährige Tätigkeit im Rettungsdienst
- Fremdsprachenkenntnisse (Englisch).

Was wir bieten:

- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis bzw. eine Übernahme in ein Beamtenverhältnis
- eine Stelle in Vollzeit (40 h/Woche) bei einem 12-Stunden-Wechselschichtdienst
- eine nach der Besoldungsgruppe A 9 mittlerer Dienst ThürBesG/Entgeltgruppe 9a TVöD bewertete Stelle
- Teilnahme an der leistungsorientierten Bezahlung
- Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes
- betriebliches Gesundheitsmanagement.

Bewerber/innen, die im Sinne des § 2 Abs. 2 und 3 des Sozialgesetzbuches (SGB) IX schwerbehindert oder schwerbehinderten Menschen gleichgestellt sind, werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Die Stelle ist für Frauen und Männer gleichermaßen geeignet. Das Landratsamt Wartburgkreis fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern. Da Frauen in der Zentralen Leitstelle das unterrepräsentierte Geschlecht darstellen, werden diese bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Für fachliche Fragen steht Ihnen Herr Uehling (Tel. 03695/615920) und in arbeits- sowie dienstrechtlichen Fragen Herr Schubert (Tel. 03695/615500) gerne zur Verfügung.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum **26.09.2017** an das

**Landratsamt Wartburgkreis
Haupt- und Personalamt
Erzberger Allee 14
36433 Bad Salzungen.**

Gerne nehmen wir auch Bewerbungen per E-Mail an nachfolgende Adresse entgegen:

bewerbung@wartburgkreis.de

Bitte beachten Sie, dass E-Mail-Anhänge einen Gesamtumfang von 7,5 MB nicht überschreiten dürfen.

Postalisch übermittelte Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen können nach Abschluss des Auswahlverfahrens nur zurückgesandt werden, wenn Sie Ihrer Bewerbung einen ausreichend frankierten und an Sie adressierten Rückumschlag (DIN A4) beifügen. Anderenfalls werden Ihre Unterlagen ordnungsgemäß vernichtet.

Öffentliche Bekanntmachung

Staatliche Fischerprüfung 2017 im Wartburgkreis

Die staatliche Fischerprüfung 2017 findet am

Sonnabend, den 21. Oktober 2017

statt. Der Antrag auf Zulassung zur Fischerprüfung ist für **Antragsteller mit Wohnsitz im Wartburgkreis** spätestens am 23. September 2017 beim

Landratsamt Wartburgkreis, Untere Fischereibehörde,
Erzberger Allee 14 in 36433 Bad Salzungen

schriftlich oder persönlich zu den Sprechzeiten zu stellen.

Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung ist der Nachweis der Teilnahme an einem Vorbereitungslehrgang der Thüringer Fischereiverbände.

Die Prüfungsgebühr in Höhe von 15,00 Euro ist bei Antragstellung zu entrichten oder der Nachweis der Zahlung zu erbringen.

Informationen und das Antragsformular zum Herunterladen finden Sie auf der Internetseite des Wartburgkreises unter <http://www.wartburgkreis.de/sicherheit-ordnung/jagd-fischerei/fischerei/>.

Die öffentliche Bekanntmachung zur staatlichen Fischerprüfung 2017 im Wartburgkreis ist ebenfalls auf der Homepage des Wartburgkreises unter <http://www.wartburgkreis.de/neuigkeiten/oeffentliche-bekanntmachungen/> zu finden.

Stellenausschreibung Wohnungsbaugenossenschaft BaSa eG

Bad Salzungen in Thüringen liegt in reizvoller landschaftlicher Umgebung zwischen Rhön und Thüringer Wald.

Die Wohnungsbaugenossenschaft Bad Salzungen eG wirkt hier als erfolgreiches Wohnungs- und Dienstleistungsunternehmen.

Unsere Genossenschaft bewirtschaftet rund 2.450 Wohnungen in der Region.

Im Zuge des altersbedingten Ausscheidens eines langjährigen Vorstandsmitgliedes wird die Neubesetzung dieser Position notwendig.

Wir suchen zum **01.07.2018** ein

Mitglied des Vorstandes

für den wohnungswirtschaftlich-technischen
Geschäftsbereich (m/w).

Stellenbeschreibung

Gemeinsam mit Ihrer Vorstandskollegin leiten Sie eigenverantwortlich die Genossenschaft und übernehmen die Verantwortung für deren strategische Weiterentwicklung.

In Ihrem Geschäftsbereich zeichnen Sie verantwortlich für die Entwicklung des Wohnungsbestandes hinsichtlich Modernisierung und Instandhaltung sowie des nachfrageorientierten Neubaus von Wohnungen.

Stellenanforderung

Wir wünschen uns ein Vorstandsmitglied mit Hochschul-/ Fachschulabschluss, das bereits auf Leitungserfahrung in einem Wohnungsunternehmen verweisen kann sowie besondere Kompetenzen und Erfahrungen in den Fachbereichen Technik/ Bautechnik und Wohnungswirtschaft erworben hat.

Sie sollten eine teamfähige Persönlichkeit sein, die sich mit großem Interesse und Engagement den Herausforderungen einer Wohnungsgenossenschaft und den Bedürfnissen unserer Genossenschafter widmen möchte.

Bewerbungsinformationen

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Ihren Gehaltsvorstellungen senden Sie bitte **bis zum 31. Oktober 2017** an die

Wohnungsbaugenossenschaft Bad Salzungen eG
Aufsichtsratsvorsitzende Frau Lehmann-Volkert
– persönlich –
Wuckestr. 6
36433 Bad Salzungen.

Impressum: Kreisjournal – Amtsblatt des Wartburgkreises

Herausgeber:
Wartburgkreis, Erzberger Allee 14,
36433 Bad Salzungen,
Tel. 03695 6150

Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG
In den Folgen 43, 98704 Langwiesene
Tel. 03677 2050-0, Fax 03677 2050-21,
info@wittich-langwiesene.de, www.wittich.de

**Verantwortlich für den
amtlichen und nichtamtlichen Teil:**
Landrat Reinhard Krebs

Redaktion:
Pressestelle Landratsamt Wartburgkreis
Erzberger Allee 14, 36433 Bad Salzungen,
Telefon: 03695 615104, Fax: 03695 615199
e-mail: pressestelle@wartburgkreis.de
Für die sachliche Richtigkeit von Informationen der Zweckverbände oder Dritter zeichnen diese selbst verantwortlich.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen

übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremd-beilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreislise. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffung. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter:
Mirko Reise

Erscheinungsweise:
In der Regel monatlich, die Verteilung erfolgt kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Wartburgkreis. Im Bedarfsfall können sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.) beim Verlag bestellen bzw. abonnieren.